



38. Ordentliche Hauptversammlung Flughafen Wien AG

3. Juni 2026

Gute Geschäftsentwicklung in 2025

Rekorde bei Passagieren und Umsatz

Umsatz steigt in 2025 um 7,2%, Ergebnisbelastung durch Buchwertabgang 3. Piste

- **Deutliches Passagierwachstum** (Gruppe +4,9%) und **gute Entwicklung der Non-Aviation Erlöse** lässt Umsatz um 7,2% auf € 1.128,9 Mio. steigen; alle Bereiche und Beteiligungsgesellschaften liefern positive Ergebnisbeiträge
- **Buchwertabgang 3. Piste iHv. € 55,9 Mio. belastet einmalig** EBITDA von € 412,4 Mio. (2024: € 442,3 Mio.) und Periodenergebnis von € 210,1 Mio. (2024: € 239,5 Mio.); durch eine bessere operative Entwicklung konnte die Hälfte des negativen Effekts ausgeglichen werden
- **Dividendenvorschlag: € 1,65/Aktie** entspricht dem Vorjahresniveau und einer Ausschüttungsquote von rund 75%

Flughafen-Wien-Gruppe setzt Wachstumsstrategie konsequent fort – bessere Rahmenbedingungen notwendig!

- **Flughafen Wien – neue Terminal-, Büro- und Logistikinfrastruktur**
Terminal 3 Süderweiterung, Verlängerung Pier Nord, Office Park 4 NEXT
- **Airport Malta – mehr Kapazitäten für dynamisches Passagierwachstum**
Erweiterung Terminal „East Expansion“, neues Bürogebäude Sky Parks 2, Aufstockung Parkhaus

Solider Jahresstart, Nahostkonflikt erhöht Unsicherheit

Unveränderte Finanzguidance auf Basis aktueller Einschätzung

Moderates Umsatz- und Ergebnisplus in Q1/2026

- **Positive Verkehrs-** (Passagiere: Gruppe +5,3%, Wien +1,6%) und **Non-Aviation Entwicklung, höhere Enteisungserlöse, Wegfall von Incentives** → Umsatz +6,1%, EBITDA +8,2%, Periodenergebnis +5,3%
- **Erfolgreiche Umsetzung der Spar- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen** → EBITDA Marge +0,7%p auf 36,7%

Ausblick 2026: Ergebnis trotz Gebührenreduktion und weniger Passagieren auf Vorjahresniveau erwartet

- Passagierrückgang am Flughafen Wien durch **Reduktion von Low-Cost-Carrier Kapazitäten** und **Nahostkonflikt**
- **Robuste Verkehrsentwicklung in Q1/2026, Passagierrückgang im April** (Gruppe -2,1%, Flughafen Wien -8,2%)
- Zum aktuellen Zeitpunkt **bestätigt die Flughafen Wien AG die Passagier- und Finanzguidance für 2026:**
Für **2026** ist trotz Tarifiereduktion und Passagierrückgang durch ein **erfolgreiches Sparprogramm** ein **stabiles Nettoergebnis von € 210 Mio.** zu erwarten

Umsatzsteigerung von +7,2% in 2025

Weiter positives Finanzergebnis – Einmalbelastung durch 3. Piste von € 55,9 Mio.

in € Mio.	2025	2024	Δ
Umsatzerlöse	1.128,9	1.052,7	+7,2%
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	412,4	442,3	-6,8%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	279,5	306,1	-8,7%
Finanzergebnis	11,1	15,5	-28,6%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	290,6	321,7	-9,6%
Periodenergebnis	210,1	239,5	-12,3%
Periodenergebnis nach Minderheiten	185,0	216,3	-14,4%

- **Umsatzplus von 7,2%** auf € 1.128,9 Mio., getragen von Passagierwachstum, Tarifierpassungen, Non-Aviation Erlösen
- **Wertberichtigung von € 55,9 Mio.** aufgrund der Entscheidung, das Projekt 3. Piste nicht weiterzuverfolgen
- **Airport Malta trägt** mit Periodenergebnis iHv. € 49,8 Mio. **bedeutend zum Konzernergebnis bei**
- **Positiver Ergebnisbeitrag durch Finanzergebnis** iHv. € 11,1 Mio.; jedoch geringere Zinserträge aufgrund des gesunkenen Zinsniveaus

Anhaltender Kostendruck

Deutliche Zunahme der Personalkosten

in € Mio.	2025	2024	Δ
Material & bezogene Leistungen	-56,5	-55,7	+1,5%
Personalaufwand	-419,5	-386,1	+8,7%
Sonstige betriebliche Aufwendungen ¹	-254,8	-190,1	+34,0%
Abschreibungen	-132,9	-136,1	-2,1%
EBITDA-Marge	36,5%	42,0%	
EBIT-Marge	24,8%	29,1%	

- **Steigende Personalkosten belasten Profitabilität:** Nach Berücksichtigung einer Konsolidierungsänderung („Get2“, at-Equity nach zuvor Vollkonsolidierung; korrespondierender Anstieg der Sonstigen betrieblichen Aufwendungen) **erhöhte sich der Personalaufwand um mehr als 12%**
- **Bereinigt** um die Wertberichtigung im Zusammenhang mit der 3. Piste blieben **EBITDA- und EBIT-Margen weitgehend stabil**

Cashflow & Eigenkapital

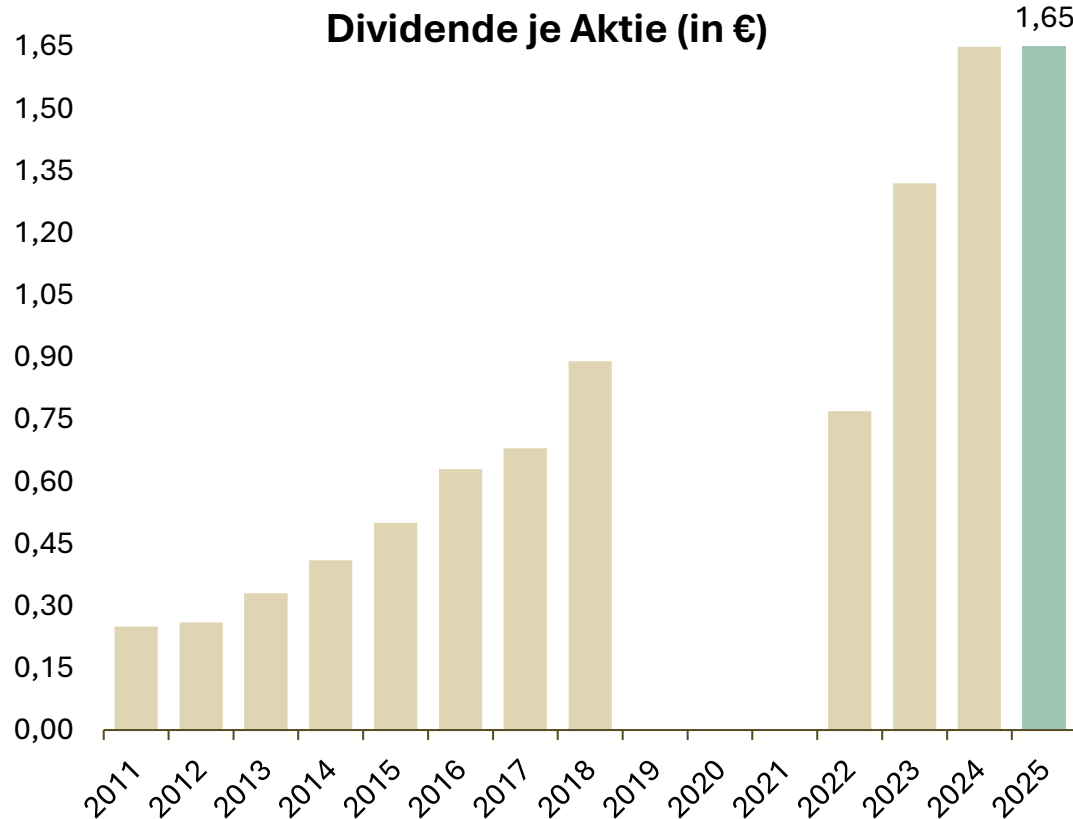
Starke Bilanzstruktur ermöglicht Wachstumsinvestitionen in Wien und Malta

in € Mio.	2025	2024	Δ
Cashflow aus laufender Tätigkeit	333,3	443,7	-24,9%
Free Cashflow	159,3	114,2	+39,5%
Capex	281,3	189,8	+48,2%
Nettoliquidität	413,8	511,6	-19,1%
Eigenkapital	1.726,9	1.667,2	+3,6%
Eigenkapitalquote	71,6%	69,5%	

- **Investitionsausgaben steigen deutlich um nahezu € 100 Mio. auf € 281,3 Mio.** (2024: € 189,8 Mio.): Terminal 3 Süderweiterung € 127,4 Mio., Gepäcksortieranlage (HBS Standard 3) € 18,7 Mio., Zentrallogistikzentrum € 9,2 Mio., Malta € 61,6 Mio. (Bürogebäude Sky Parks 2, Terminalerweiterung, Vorfeld)
- **Unverändert robuste Bilanzstruktur** mit Eigenkapitalquote von 71,6%, Capex-Anstieg bedingt **Abnahme der Nettoliquidität** (€ 413,8 Mio. nach € 511,6 Mio. in 2024)
- Rückgang des **Cashflows aus laufender Tätigkeit** maßgeblich bedingt durch **höhere Ertragsteuerzahlungen**; Verbesserung des **Free Cashflow** durch Einzahlungen aus dem Abgang von Veranlagungen

Dividende: Vorschlag € 1,65 je Aktie für 2025

Aktionäre und Mitarbeiter profitieren vom Unternehmenserfolg



- **Dividendenvorschlag** von € 1,65 je Aktie für 2025 (2024: € 1,65)
- **Erhöhung der Ausschüttungsquote auf 75%**
- Dividende entspricht einer **Dividendenrendite von 3,1%**¹
- **Auch Mitarbeiter** der FWAG profitieren über die **Belegschaftsbeteiligungs-Privatstiftung** (hält 10% der FWAG-Aktien) von der Geschäftsentwicklung

Eigene Aktien

Bericht gemäß § 65 Abs 3 AktG über eigene Aktien

in € Mio.	2025	2024
Ausgegebene Aktien 1. Jänner	84.000.000	84.000.000
eigene Aktien	-125.319	-125.319
Gewichteter Durchschnitt	83.874.681	83.874.681

Finanz-Guidance 2026

Unveränderte Finanzguidance auf Basis aktueller Einschätzung

Umsatz

rund € 1.050 Mio.

EBITDA

rund € 415 Mio.

Periodenergebnis v.M.

rund € 210 Mio.

Periodenergebnis n.M.

rund € 185 Mio.

Capex

rund € 330 Mio.

AirportCity wächst weiter

Boom bei Betriebsansiedlungen, Entwicklung der Landbank

- In **2025** haben sich **rund 20 Unternehmen neu angesiedelt** - Standort Flughafen Wien ist mit 23.500 Beschäftigten **größter Arbeitgeber der Ostregion**
- **Immobilienentwicklung als wichtiges Standbein:** Verdoppelung der vermieteten Fläche in den letzten 10 Jahren auf mehr als 200.000 m²
- **Space Hub als Homebase der österreichischen Raumfahrtindustrie:** Ansiedlung von fünf neuen Unternehmen in den nächsten Wochen, bereits angesiedelte Space-Unternehmen weiten ihre Geschäfts- und Produktionsflächen aus
- **Eröffnung des neuen Hotels** nach Betreiber-/Eigentümerwechsel noch vor Ferienbeginn
- **Ausbau Office Park 4 NEXT voll im Gange:** Spatenstich im Februar 2026 erfolgt, Fertigstellung 2028 geplant – insgesamt 17.000 m² zusätzliche Büro- und Conferencingflächen
- **Entwicklungsgebiet West** am Flughafen Wien: **47 Hektar zusätzliche Ansiedlungsfläche** mit neuen Logistikkapazitäten



Terminal 3 Süderweiterung im Projektplan

Steigerung des Non-Aviation Potenzials

- **In Budget- und Zeitplan:** Investitionsvolumen **€ 420 Mio.**, **Eröffnung in Q2/2027** geplant
- **Erweiterung** des Terminal 3 um **ca. 70.000 m²** („Terminal 3-Süderweiterung“)
- Passagiere erwartet eine **verbesserte Aufenthaltsqualität** mit **mehr Komfort, Service** und deutlich **breiterem Einkaufs- und Gastronomieerlebnis**
- **Umsatzsteigerung** durch merklich vergrößerte Einkaufs- und Gastronomiebereiche
- **Shopping- & Gastroflächen** steigen um ca. 50% auf rund **30.000 m²**
- Fokus auf **österreichische Gastronomie** sowie starke nationale und internationale **Premiummarken**



Aktuell:

Ausbau der Gastro-, Retail- und Loungeflächen, **Übergabe an Betreiber**

Fertigstellung baulicher Elemente bis Jahresende 2026

Schnittstellenprojekte zu Terminal 3, Stiegenhäuser, Pier Ost etc.

Vorbereitung der 2. Bauphase – Umbau Terminal 3

Wachstumsprojekte der nächsten Jahre

Flughafen-Wien-Gruppe investiert in Qualität und Kapazitätserweiterungen

Flughafen Wien – neue Terminal-, Büro- und Logistikinfrasturktur

Terminalentwicklung

- Terminal 3-Süderweiterung
- Umbau Terminal 3
- Pier Nord Erweiterung

Betriebsgebäude & IT

- Entwicklungsgebiet West
- Elektrifizierung Vorfeld, Netzausbau

Vorfeld & Pistensystem

- Neue Enteisungspositionen
- Pier Nord Erweiterung
Abstellpositionen
- Erneuerung Fluggastbrücken

Immobilien

- Office Park 4 NEXT

Airport Malta – Kapazitätserweiterung für dynamisches Passagierwachstum

Aviation

- Terminal „East Expansion“
- Modernisierung Landebahn
- Erweiterungen am Vorfeld

Non-Aviation

- Bürogebäude Sky Parks 2
- Aufstockung Parkhaus

Capex von
rund **€ 330 Mio.**
in **2026**

Geplante Gesamt-
investitionen
von rund **€ 1,5 Mrd.**
bis 2030

Aktienkurs & Marktkapitalisierung

Allzeithoch (€ 56,2) im November, aktuell belastet Nahostkonflikt den Luftfahrtsektor

Aktienkurs (Performance in % seit 1.1.2012)



Marktkapitalisierung (in € Mio.)



EU Überregulierung und verschärfte Anforderungen bremsen Wachstum der europäischen Luftfahrtindustrie

Green Deal beschleunigt den wirtschaftlichen Abschwung in Europa

- Rasche **Anpassung** der **EU-Regulierung** und **Fluggastabgabe** notwendig
- **Revision 2027 der EU-Regulierung für Luftfahrt** muss zu **grundlegendem Kurswechsel** führen
- **SAF-Vorgaben ohne Investitionen nicht erreichbar**
derzeitiges Regulierungs-System funktioniert nicht – zu teuer, fehlende Mengen
- **Green Deal ist fulminanter Fehlschlag** – Transformation braucht mehr Zeit und ist zu teuer, niemand in der Welt folgt Europa
- **Ohne deutliches Wachstum sind die notwendigen Investitionen in Europas Luftfahrtinfrastruktur nicht finanzierbar**
(BCG-Studie)

Massiver Wettbewerbsnachteil für EU-Unternehmensstandorte

Benachteiligung europäischer Flughäfen und Airlines im Wettbewerb – Nicht-EU-Carrier und Hubs ziehen deutlich davon



Verkehrsentwicklung & Segmentergebnisse 2025

2025 brachte neue Rekorde

Aber hohe Standortkosten führen zu Rückgang bei Low-Cost-Carriern in 2026

Neue Bestmarke in der Flughafen Wien-Gruppe mit 43,4 Mio. Passagieren in 2025

- **Rekorde am Flughafen Wien:** 32,6 Mio. Passagiere (+2,6%), 313.763 Tonnen Frachtaufkommen (+5,3%)
- **Neue Höchststände bei Beteiligungen:** Malta Airport erstmals über 10 Millionen Passagiere (+12,3%), Košice Airport 0,8 Mio. Passagiere (+12,2%)
- **Flughafen Wien** bei Pünktlichkeit weiterhin **europaweit führend**

Reduktion der Low-Cost-Carrier Kapazitäten und Nahostkonflikt belasten 2026

- Hohe Standortkosten durch Flugabgabe führen zu **Reduktionen bei Low-Cost-Carriern** – Wizz Air stellte Basis Wien Mitte März 2026 ein, Ryanair verringert Kapazitäten
- **Nahostkonflikt erhöht die Unsicherheit** für die Passagierentwicklung im weiteren Jahresverlauf
- Erwartung von **rund 41,5 Mio. PAX in der Gruppe** (2025: 43,4 Mio.) und **rund 30 Mio. am Flughafen Wien** (2025: 32,6 Mio.)
- **Steigender wirtschaftlicher Druck auf Flughafenbetreiber:** Erschwerte Weitergabe steigender operativer Kosten an Airline-Kunden

Starkes Jahr 2025 für Flughafen-Wien-Gruppe

Zweistellige Wachstumsraten in Malta und Košice

Flughafen-Wien-Gruppe Passagierentwicklung ¹	2025	2024	Δ 2024
Flughafen Wien (in Mio.)	32,6	31,7	+2,6%
Malta Airport (in Mio.)	10,1	9,0	+12,3%
Flughafen Košice (in Mio.)	0,8	0,7	+12,2%
Flughafen Wien & Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	43,4	41,4	+4,9%

- **43,4 Mio. Fluggäste** in FWAG-Gruppe (+4,9%), **starkes Wachstum** am **Airport Malta (+12,3%)** und **Flughafen Košice (+12,2%)**
- **Malta als Wachstumstreiber:** Erstmals über 10 Mio. Passagiere – 23% des gesamten Passagiervolumens der Flughafen-Wien-Gruppe entfallen auf den Airport Malta
- **Erweitertes Destinations- und Frequenzangebot** an allen drei Flughäfen

Rekord: 32,6 Mio. Passagiere am Flughafen Wien

Anhaltend hohe Sitzplatzauslastung bei mehr Kapazität

Flughafen Wien Verkehrsentwicklung ¹	2025	2024	Δ 2024
Passagiere (in Mio.)	32,6	31,7	+2,6%
Lokalpassagiere (in Mio.)	25,7	24,9	+3,5%
Transferpassagiere (in Mio.)	6,6	6,8	-2,9%
Flugbewegungen (in 1.000)	240,4	234,1	+2,7%
Sitze an+ab (in Mio.)	40,8	39,4	+3,6%
Passagiere pro Bewegung	138	138	+0,1%
Sitzladefaktor	80,5%	80,8%	-0,3%p
Cargo (in 1.000 Tonnen)	313,8	297,9	+5,3%

- Neuer **Passagierrekord** trotz anhaltend **schwacher Konjunktorentwicklung, wirtschaftspolitischem Gegenwind** und **militärischen Konflikten**
- **Sitzladefaktor** mit **80,5%** weiterhin auf **hohem Niveau**
- Anzahl der **Bewegungen 10% unter 2019**
- **Starke Dynamik in Q4/2025 (PAX +5,1%)**: Wiederaufnahme von Destinationen in Nahost, ausgeweitetes Angebot in den Herbstferien, Austrian Kurzstreckenwachstum, gesteigerter Sitzladefaktor
- Anhaltend **sehr gute Cargo-Entwicklung**

Regionale Passagierentwicklung 2025

Fokus auf innereuropäische Routen:

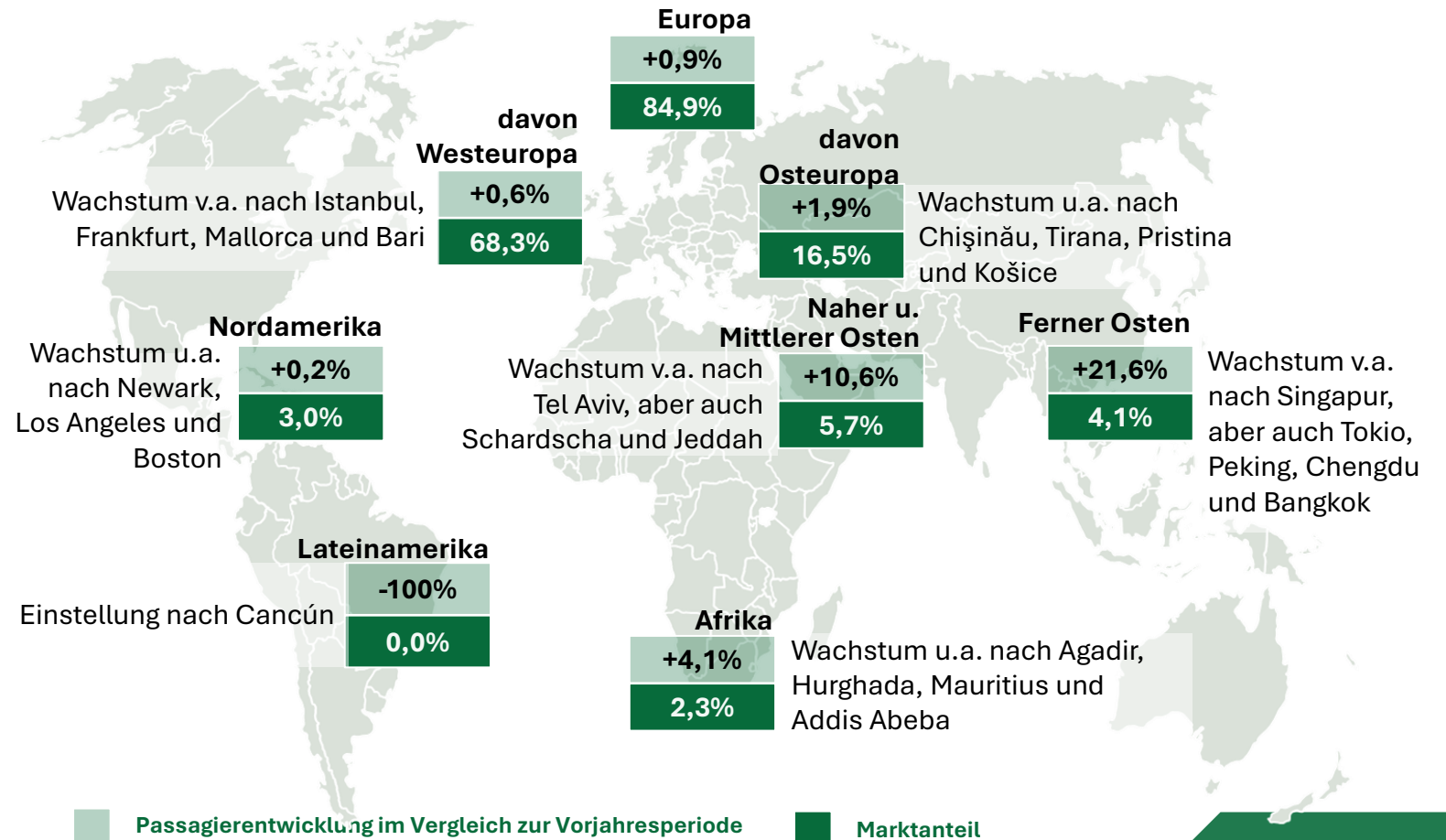
- Rund 85% der Passagiere

Starkes Wachstum in den Fernen Osten:

- Neu- und Wiederaufnahmen von Destination (Scoot, ANA, Hainan)
- Erhöhung bestehender Frequenzen

Flughafen Wien ist Drehscheibe zu CEE- Destinationen:

- Passagierwachstum von 1,9% in die Region



Abgeflogene Passagiere, Entwicklung 2025 im Vergleich zu 2024 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen 2025

Performance der Top Länder und Ziele 2025

Hohe Nachfrage für den Mittelmeerraum – Asien Nr. 1 auf der Langstrecke

Top 10 Länder 2025¹

Land	2025	Δ 2024 absolut	Δ % 2024	Δ 2019 absolut	Δ % 2019
1. Deutschland	4.118.216	- 40.681	-1,0%	-1.423.890	-25,7%
2. Spanien	2.948.130	+188	+0,0%	+542.855	+22,6%
3. Italien	2.834.702	+41.073	+1,5%	+834.845	+41,7%
4. Türkei	1.834.345	+141.154	+8,3%	+697.471	+61,3%
5. Großbritannien	1.651.453	-59.630	-3,5%	-19.333	-1,2%
6. Griechenland	1.564.509	+71.558	+4,8%	+543.935	+53,3%
7. Frankreich	1.344.992	-12.044	-0,9%	-139.993	-9,4%
8. Schweiz	1.073.606	+4.069	+0,4%	-441.229	-29,1%
9. VAE	850.981	+90.925	+12,0%	+426.026	+100,3%
10. Niederlande	792.685	-26.650	-3,3%	-248.416	-23,9%

Urlaubsziele im Sommer¹

1. Antalya	2. Mallorca	3. Barcelona	4. Kreta	5. Venedig
6. Larnaka	7. Split	8. Malaga	9. Nizza	10. Rhodos

Top 3 Zuwächse – nach der Veränderung zu 2024

Land	2025	Δ 2024 absolut	Δ % 2024
1. Türkei	1.834.345	+141.154	+8,3
2. Israel	442.551	+131.235	+42,2
3. VAE	850.981	+90.925	+12,0

Top 3 Rückgänge – nach der Veränderung zu 2024

Land	2025	Δ 2024 absolut	Δ % 2024
1. Großbritannien	1.651.453	-59.630	-3,5
2. Polen	619.819	-56.911	-8,4
3. Island	47.926	-47.007	-49,5

Top-Langstreckendestinationen²

1. Bangkok	2. New York ³	3. Taipeh
4. Peking	5. Toronto	6. Tokio ³

1) Top-Länder und Urlaubsziele: Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere

2) Top-Langstrecke: Abgeflogene Passagiere, 2025 im Vergleich zu 2024 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen 2025

3) Passagiere am Flughafen Newark (EWR) und am Flughafen JFK (JFK) werden unter New York zusammengefasst, Passagiere am Flughafen Haneda (HND) und am Flughafen Narita (NRT) unter Tokio

Airlines Marktanteil

Austrian Airlines mit Passagierplus von 2,3% auf rund 15 Mio. Passagiere trotz Belastung durch Konfliktsituation in Nahost, konstanter Marktanteil

Stabile Entwicklung von Ryanair, Rückgang bei Wizz Air über das Gesamtjahr

2025	Anteil	Passagiere	PAX Δ zu 2024
1. Austrian	45,8%	14.915.887	+2,3%
2. Ryanair/Lauda	20,5%	6.659.108	+0,2%
3. Wizz Air	5,6%	1.832.033	-9,2%
4. Eurowings	2,2%	732.246	-6,9%
5. Pegasus Airlines	1,8%	599.740	+21,5%
6. Turkish Airlines	1,7%	555.896	-4,0%
7. Emirates	1,4%	459.918	+2,6%
8. KLM Royal Dutch Airlines	1,2%	383.611	-0,5%
9. SunExpress	1,2%	378.559	-2,5%
10. Iberia	1,1%	344.118	+2,0%
11. British Airways	1,0%	319.929	-9,0%
12. Air France	0,8%	274.212	-4,5%
13. Qatar Airways	0,8%	260.907	-8,6%
14. Air India	0,8%	247.253	+272,6%
15. Etihad Airways	0,7%	242.983	+17,8%
Sonstige	13,4%	4.352.715	+12,7%
Lufthansa Gruppe ¹	49,7%	16.174.272	+0,4%
Low-Cost Carrier ²	30,2%	9.831.433	+1,5%

1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa and SWISS

2) Low-Cost Carrier: Ryanair, Wizzair, easyJet, Jet2.com, airBaltic, Pegasus Airlines, Vueling, Volotea, AirArabia, Transavia etc.

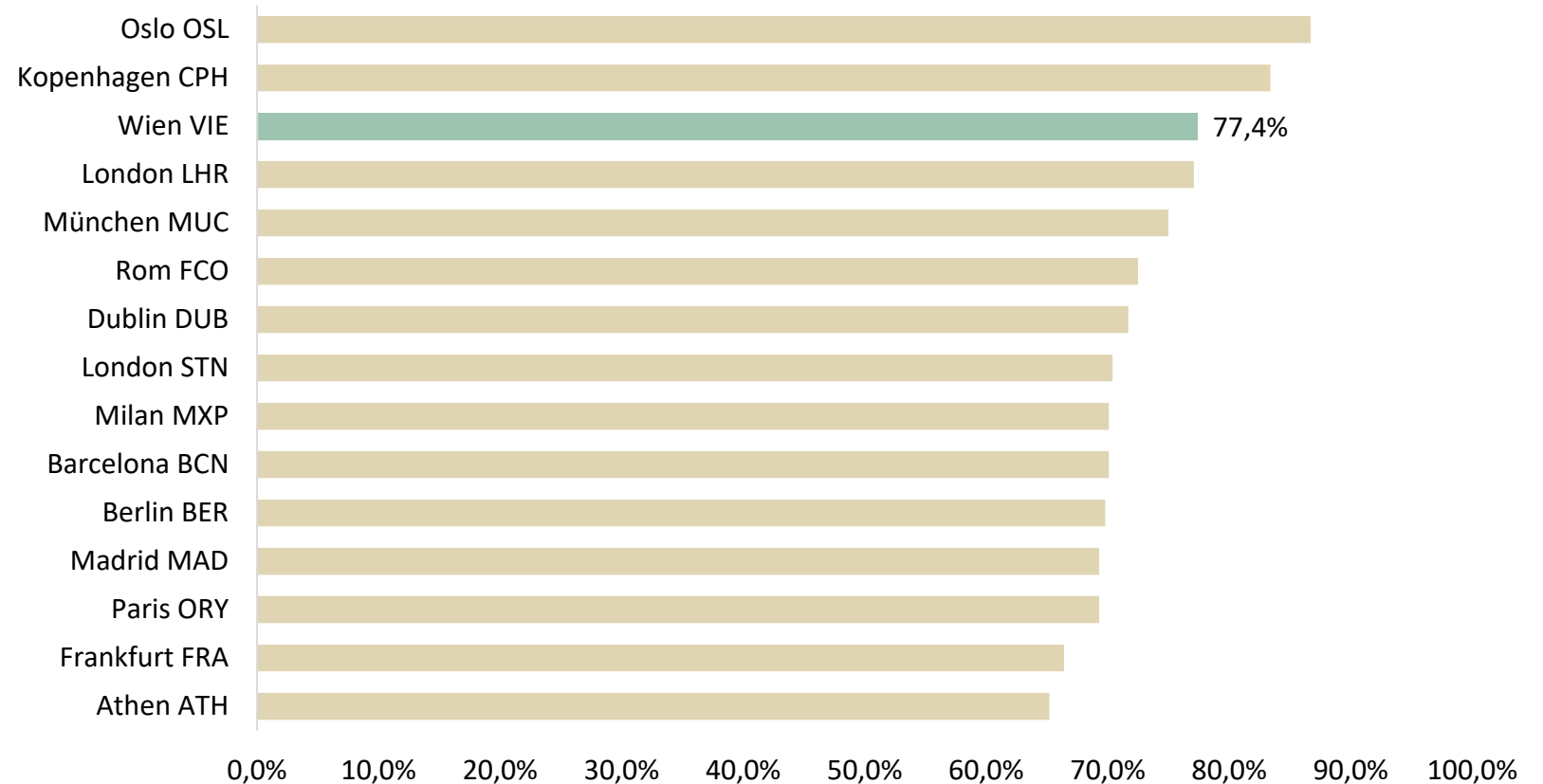
Qualität

Flughafen Wien ist unter den pünktlichsten Hubs¹ Europas – stärkt die Destination Wien

Generelle Verbesserung der Pünktlichkeitswerte in 2025

Bei Hubs >30 Mio. Passagieren liegt Flughafen Wien auf 1. Platz

Pünktlichkeit 2025 (Top 15, Hubflughäfen >25 Mio. PAX)¹



1) EU- und europäische Hubairports >25 Mio. PAX, Quelle: ACI

Wachstum auch im 2-Pisten-System gesichert

Projekt 3. Piste wird nicht weitergeführt



Ausreichendes Wachstumspotenzial im 2-Pisten-System

- Abfertigung von bis zu 52 Mio. Passagiere im bestehenden 2-Pisten-System möglich
- Deutlich steigende Passagieranzahl pro Flugbewegung (138 PAX/Bewegung in 2025 vs. 71 in 2005) mindert Druck auf Pistenkapazität
- Veränderter Passagiermix (Business/Economy) ermöglicht bessere Ausnutzung der Infrastruktur

Offene Entscheidung des VwGH, gestiegene Baukosten und kein Bedarf der Airlines

- Fluglinien lehnten eine Refinanzierung der Kosten durch höhere Tarife ab, wodurch die Wirtschaftlichkeit des Projekts 3. Piste nicht gegeben war
- Massiver Anstieg der nunmehr auf rund € 2 Mrd. prognostizierten Baukosten
- Ausstehende Entscheidung des VwGH (17 Monate) im Verfahren um Bauzeitverlängerung
- Buchwertabgang von € 55,9 Mio. für Zahlungen aus dem Mediationsvertrag an den Umweltfonds und an Anrainergemeinden in der Bilanz 2025

Verkehrsentwicklung Jänner – April 2026

Robuste Verkehrsentwicklung in Q1/2026, Passagierrückgang im April (-2,1%)

Flughafen-Wien-Gruppe ¹ Passagierentwicklung	Q1/2026	Q1/2025	Δ Q1/2025	4/2026	Δ 4/2025	1-4/2026	Δ 1-4/2025
Flughafen Wien (in Mio.)	6,1	6,0	1,6%	2,6	-8,2%	8,7	-1,5%
Malta Airport (in Mio.)	2,1	1,8	15,4%	1,0	+13,5%	3,1	+14,7%
Flughafen Košice (in Mio.)	0,17	0,12	40,9%	0,08	+66,5%	0,25	+48,3%
Flughafen Wien & Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	8,3	7,9	5,3%	3,7	-2,1%	12,0	+2,9%

- **Leichter Passagierrückgang am Flughafen Wien (-1,5%)**, anhaltend **starke Dynamik in Malta (+14,7%**, neue Destinationen, Frequenzerhöhungen, starke Tourismus Wintersaison) und **sehr hohes Wachstum in Košice (+48,3%; v.a. durch neue Inlandsverbindung Košice – Bratislava) in Jänner – April 2026**
- **Verringerung der Low-Cost-Carrier Kapazitäten (Ryanair, Wizz Air)**, **Wachstum von Austrian Airlines** (klar verbesserter Sitzladefaktor, positive Effekte durch Lufthansa Streiks im März und April)
- **Nahostkonflikt zeigt Auswirkung auf April-Verkehrszahlen:** Nahost -83%, starkes Wachstum nach Fernost (+16% seit Jahresbeginn) und robuster inner-europäischer Verkehr federt Einbruch in Golfregion ab

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2025

Auswirkungen Nahost-Konflikt

Luftfahrt im Zentrum geopolitischer Spannungen

- **Spürbare Auswirkungen auf die globale Luftfahrt** durch Luftraumsperrungen, Betriebsstörungen, komplexere Flugrouten, negative Nachfrageeffekte und steigende Treibstoffpreise
- Im Sommerflugplan 2026 waren **ab Wien** Verbindungen von **8 Airlines zu 9 Destinationen in der Region** vorgesehen
- Airlines verlagern **Kapazitäten verstärkt auf stark nachgefragte Reiseziele**; Vorausbuchungen bestätigen eine **weiterhin hohe Reiselust** (insbesondere für die Urlaubssaison), das **Buchungsverhalten** wird jedoch zunehmend **kurzfristiger**
- **Wiederaufnahme von Verbindungen erfolgen situationsabhängig**: Airlines passen ihr Angebot laufend an die aktuelle Lage und bestehende Restriktionen an (temporärer Aussetzungen bzw. Reaktivierungen)
- **Kerosinversorgung in Wien derzeit gesichert**: Aufgrund der unmittelbaren Nähe zur OMV-Raffinerie verfügt der Flughafen Wien über eine besonders stabile und effiziente Kerosin-Versorgungskette; die OMV-Raffinerien arbeiten planmäßig, Engpässe bei Jet A-1 sind derzeit nicht bekannt
- Hohe Unsicherheit: **Schweregrad der Auswirkungen hängt von der weiteren Dauer des Konflikts ab**

Airline Highlights Sommerflugplan 2026

Neue Airlines, Destinationen und Frequenzerhöhungen mindern LCC-Reduktions-Effekt

**Wizz Air und Ryanair verringern Kapazitäten,
Homecarrier Austrian Airlines baut aus,
weitere neue Airlines und Angebote in 2026**



WizzAir

→ Einstellung der Basis Wien seit Mitte März



Ryanair

→ Reduktion um 4 auf 14 stationierte Flugzeuge



Austrian Airlines

→ 7 neue Ziele im Sommer (Alicante, Bastia, Bergen, Bilbao, Mytilini, Ohrid, Ponta Delgada (Azoren)) und über 120 Destinationen in der Hochsaison

→ Einsatz eines neuen Boeing 787 Dreamliner ab Juni

→ Übergabe 2 weiterer Dreamliner in 2026



China Eastern

→ Neu: 3 Frequenzen/Woche nach Xi'an seit 20. April



Royal Jordanian

→ Neu: 4 Frequenzen/Woche nach Amman ab 24. Juni



AnimaWings

→ Neu: 2 Frequenzen/Woche nach Cluj ab 17. Juli



Salam Air

→ Neu: 3 Frequenzen/Woche nach Maskat ab 24. Juni



airBaltic

→ Neu: 3 Frequenzen/Woche nach Tallinn seit 30. März



Air Corsica

→ Aufnahme von Ajaccio & Bastia im Sommer

Verkehrsprognose für 2026

Flughafen Wien AG

Guidance 2026

2025

Passagiere

rund 30 Mio.

32,6 Mio.

Flughafen-Wien-Gruppe

Guidance 2026

2025

Passagiere

rund 41,5 Mio.

43,4 Mio.

- **Leichter Passagierrückgang am Flughafen Wien in Januar – April** (-1,5% auf 8,7 Mio.); durch Reduktion der Low-Cost-Carrier Kapazitäten in Wien ist von einem **rückläufigen Angebot in der Sommerreisesaison** auszugehen; **Auslastung** in aktueller Situation als **Unsicherheitsfaktor**
- Bisher **besser als erwartete Verkehrsentwicklung** nach **Fernost** und **Westeuropa kompensiert teilweise Angebotsreduktion** in die **Golfregion**
- Weiterhin dynamische Entwicklung in **Malta** und **Košice** (Januar – April +14,7% bzw. +48,4%), anhaltendes **Passagierwachstum im Jahresverlauf erwartet**
- **Nahostkonflikt erhöht die Unsicherheit** für die Passagierentwicklung im weiteren Jahresverlauf

Österreichische Luftfahrt braucht Wachstumsimpuls

Reduktion oder Abschaffung der Flugabgabe hat Priorität

Die österreichische Luftfahrtindustrie ist ein unverzichtbarer Motor für Wirtschaft und Tourismus

- **Wertschöpfung** von € 25,1 Milliarden - rund 4,9% des BIP
- Flughafen Wien: **Kostendruck auf Hub wird größer**, Low-Cost-Carrier reduzieren und verlagern Kapazitäten
- **Regionale Flughäfen** stehen in einem schwierigen Marktumfeld **unter Druck**

Flugabgabe ist Wettbewerbsnachteil und Wachstumsbremse

- **Flugabgabe belastet Hub Wien und Home Carrier Austrian** gegenüber anderen Hubs im Lufthansa-Konzern (Schweiz und Italien haben keine Flugabgabe, Deutschland hat Abgabe in 2026 reduziert)
- **Flugabgabe reduziert Profitabilität der Low-Cost-Carrier in Wien** – daher LCC-Kapazitätsreduktion in Wien und Verlagerung nach Bratislava (keine Flugabgabe)
- Zusätzlicher Druck: **Nachhaltigkeitstransformation erhöht Kostenbelastung** für Airlines und Airports (SAF-Beimischungsverpflichtung, EU-Emissionshandelssystem, Elektrifizierung von Vorfeldflächen)

→ **Handlungsbedarf: Reduktion bzw. Abschaffung der Flugabgabe hat Priorität**

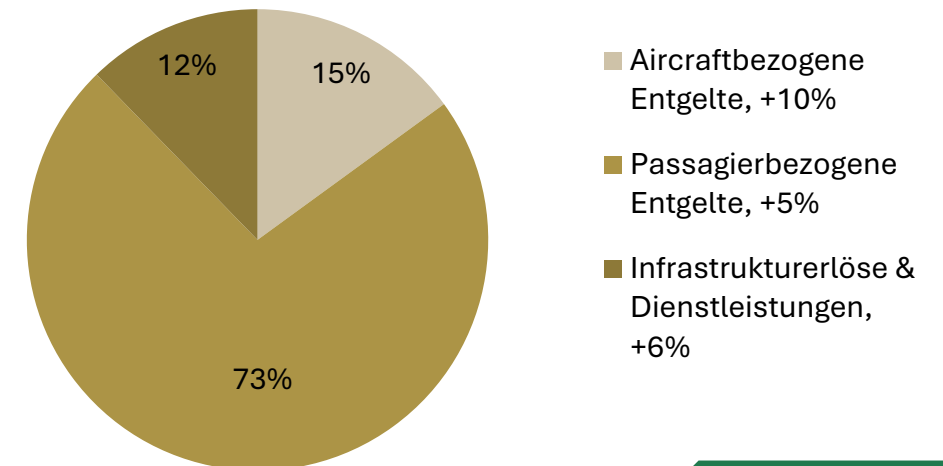
Airport

Weiteres Passagierwachstum bringt Umsatzanstieg um +5,9% auf € 536,5 Mio.

- **Passagierwachstum** (+2,6% in 2025) und **Tarifanpassungen** (Fluggastentgelt +4,6%) führen zu Anstieg der passagierbezogenen Entgelte um +5,1% auf € 390,2 Mio.
- **Ergebnisbelastung durch Buchwertabgang** (€ 55,9 Mio.) in Folge der Entscheidung, das Projekt 3. Piste nicht weiterzuverfolgen
- Segment **Airport** liefert mit 48% den **höchsten EBITDA-Beitrag** (bereinigt um Buchwertabgang)
- **Absenkung der Passagier- (-4,5%) und Landeentgelte (-2,1%) in 2026**; durch Auslaufen der Covid-19 Sonderregelung werden Flughafenentgelte wieder nach der gesetzlichen Tarifformel berechnet

in € Mio.	2025	2024	Δ
Externe Umsätze	536,5	506,6	+5,9%
EBITDA	169,2	204,3	-17,2%
EBIT	96,0	126,3	-24,0%

Umsatzverteilung Airport 2025



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Auszeichnungen für Flughafen Wien

Hohe Servicequalität und erstklassiges Passagiererlebnis

ASQ Award: „Best Airports at Departures 25-40 Mio. PAX“

- Der ASQ Award zählt zu den **wichtigsten internationalen Maßstäben für Servicequalität**
- Bewertung anhand **Orientierung** im Terminal, **Abläufe**, **Sauberkeit** und gesamtes **Abflugerlebnis**
- Flughafen Wien punktet durch **effiziente Prozesse**, **kurze Wege**, **hohe Aufenthaltsqualität** und **starke Serviceorientierung**



Priority Pass: „Lounge of the year“

- **VIENNA Lounge** zum dritten Mal in Folge als **beste Airport-Lounge in Europa** ausgezeichnet
- **Qualität der Einrichtung**, **Kundenservice**, **Auswahl** und **Qualität an Speisen** und **Getränken** sowie **allgemeine Zufriedenheit** als Bewertungskriterien



Skytrax Award „Best Airport Staff in Europe 2025“

- **Sicherheitskontrolle: Kurze Wartezeiten** und hohe Fachkompetenz
- **Winterdienst:** VIE-Team aus 500 Personen hält 2,6 Mio. m² Vorfeldfläche und Flugzeuge schnee- und eisfrei



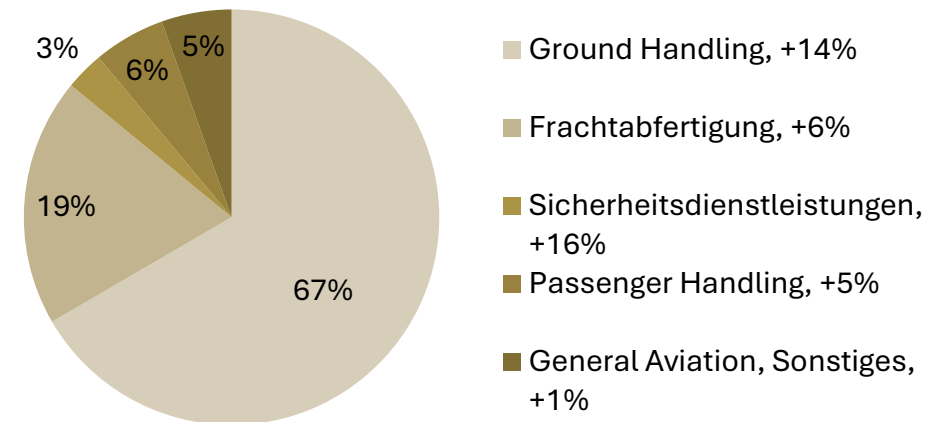
Handling & Sicherheitsdienstleistungen

Rekord-Frachtvolumen unterstützt klar positives EBIT

- Deutliches **Umsatzplus von 11,4%** infolge **gesteigerten Verkehrsaufkommens** (Bewegungen +2,7%, MTOW +3,6%), **starker Cargo-Entwicklung** und höherer **Enteisungserlöse** in Q4/2025
- **Deutlich positives operatives Ergebnis** mit EBIT iHv. € 8,7 Mio.
- **Ausbau des Langstreckenangebots** und stark wachsende Mengen im **E-Commerce** und **Pharma-Segment** als Haupttreiber des Frachtwachstums (+5,3% auf 313.763 t)
- **Vienna Airport Handling** mit Marktanteil von 86% klare **Nummer 1**
- **Modernisierung der Sicherheitskontrollen:** Roll-out gestartet – flächendeckende Umstellung aller Sicherheitskontrollen auf neue CT-Scanner bis Sommer 2026

in € Mio.	2025	2024	Δ
Externe Umsätze	198,0	177,8	+11,4%
EBITDA	16,3	17,1	-4,5%
EBIT	8,7	8,6	+0,9%

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen 2025



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Neues Allzeithoch in der Fracht

Rekordvolumen von über 300.000 Tonnen und starkes Plus bei Export und Pharma

- **Bestes Frachtergebnis der Airport-Geschichte in 2025:** Anstieg des Cargo Volumens um 5,3% auf 313.763 Tonnen im Vergleich zum Vorjahr - Beiladefracht +12%, Trucking +17%
- **Export stark gewachsen:** +8,4% vs. 2024 (v.a. technische Anlagegüter)
- **Über 30 Cargo Flüge pro Woche**
- **Rekordergebnis bei Pharma-Fracht:** +6,4% im Vergleich zu 2024, eigenes Pharma-Abfertigungszentrum mit lückenloser Kühlkette garantiert hohe Qualität
- **Stärkung der Position als Cargo-Hub nach Asien:** Verlängerung des Vertrags mit Korean Air Cargo um weitere 4 Jahre, langfristige Handling-Vereinbarungen mit südkoreanischer Frachtlinie AirZeta, Kooperation mit Incheon Airport
- Neuer **Ground Handling-Vertrag** für 5 Jahre mit **Turkish Airlines** unterzeichnet



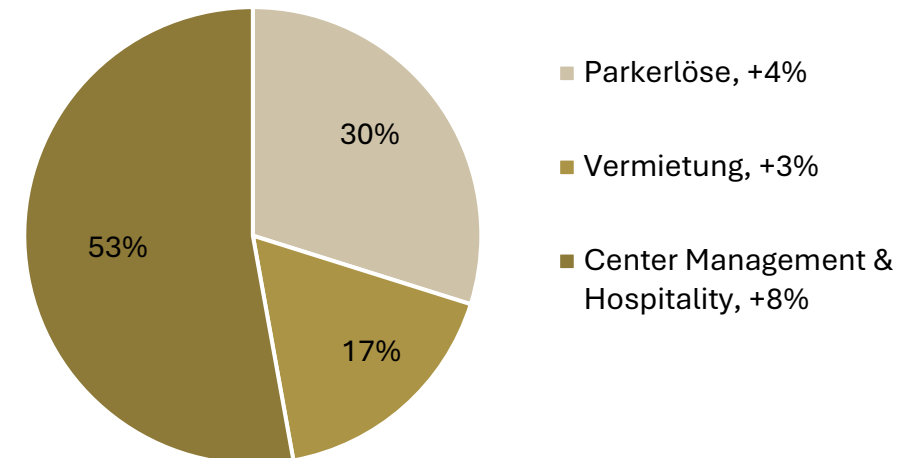
Retail & Properties

Klares Umsatz- und Ergebnisplus bei Non-Aviation Leistungen

- Merkliches **Plus bei Shopping & Gastro** sowie **Lounge-Services** bringt deutlichen Umsatzanstieg in Center Management & Hospitality von +7,9% auf € 113,6 Mio.
- **Erweiterung Duty Free in Terminal 1** in 2024 und **neue Shops steigern Erlöse**
- **Robustes Wachstum der Parkerlöse** von +4,3% auf € 64,2 Mio.
- Anteil von **25% am Konzern-EBITDA** (bereinigt)
- Süderweiterung bringt in 2027 **zusätzlich 10.000 m² Shopping & Gastroflächen**

in € Mio.	2025	2024	Δ
Externe Umsätze	215,0	203,0	+5,9%
EBITDA	115,9	113,9	+1,8%
EBIT	97,2	93,9	+3,5%

Umsatzverteilung Retail & Properties 2025



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Gastronomiepartner für die Terminal 3-Süderweiterung fixiert

“Who is Who” der Wiener Gastroszene

- DO & CO
- Café Landtmann
- Figlmüller
- AIDA
- Mochi
- Tür 7
- NENI
- BARBARO
- Veganista
- JuiceFactory



Mit Süderweiterung großen Schritt Richtung „5-Star Airport“

„Best of Vienna“

Erweiterung der Gastro- und Retailflächen um 10.000 m²
rund 30 neue Restaurants und Shops

SSP und Lagardère Travel Retail - erfahrene Experten für Airport-Gastronomie



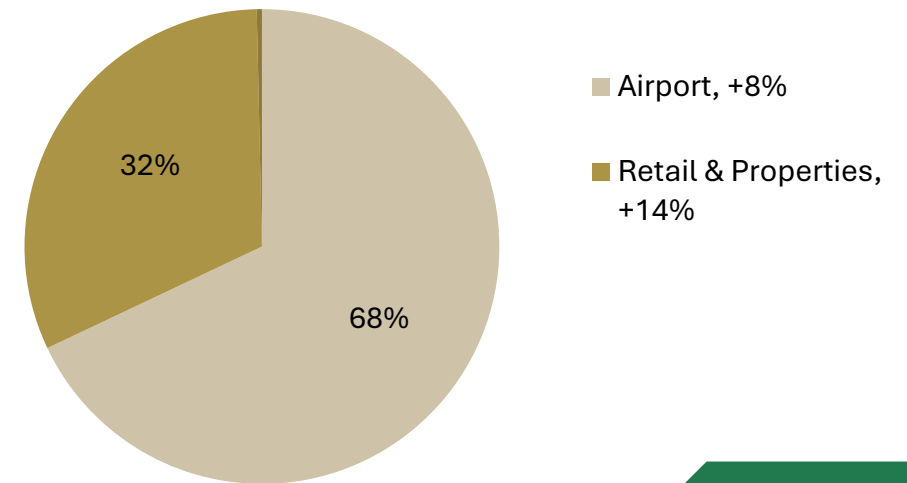
Malta

Passagierdynamik treibt klaren Umsatz- und Ergebnisanstieg

- **Ungebrochenes Passagierwachstum:**
+12,3% auf 10,1 Mio. Passagiere; nahezu Verdreifachung in den letzten 15 Jahren (2011: 3,5 Mio. Passagiere)
- **Starkes Low-Cost-Carrier Wachstum:**
Ryanair +14%, EasyJet +27%; LOT nahm Verbindungen nach Polen neu auf
- **Deutliches Ergebnisplus** infolge starker Verkehrsdynamik, Anteil am Konzern-EBITDA (bereinigt) steigt auf über 20%
- **Umfangreiches Investitionsprogramm** zum Ausbau des Flughafens und des Non-Aviation Angebots
 - Terminalerweiterung „East Expansion“
 - Ausbau von Vorfeld-, Betriebs- und Serviceflächen zur Unterstützung des Verkehrswachstums
 - Weiterentwicklung von kommerziellen Flächen zur Stärkung der Non-Aviation-Erlöse

in € Mio.	2025	2024	Δ
Externe Umsätze	157,0	142,9	+9,9%
EBITDA	95,0	87,2	+9,0%
EBIT	75,4	70,1	+7,6%

Umsatzverteilung Malta 2025



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Umfangreiche Erweiterungsinvestitionen am Airport Malta

Ausbau der Aviation & Non-Aviation Kapazitäten

Erhöhung der Passagierkapazität und Verbesserung der Aufenthaltsqualität;
Erweiterung der kommerziellen Flächen



Finanzkalender 2026

- | | |
|---------------|--------------------------------|
| 03. Juni: | Hauptversammlung |
| 09. Juni: | Ex-Dividendentag |
| 12. Juni: | Dividendenzahltag |
| 19. August: | Halbjahresergebnis 2026 |
| 19. November: | 1. – 3. Quartal 2026 |

Disclaimer

Die Präsentation stellt eine Einschätzung dar, die wir auf Basis aller uns zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die der Präsentation zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken in nicht kalkulierter Höhe eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von unserer Präsentation bzw. den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

Die in der Präsentation enthaltenen Informationen wurden nicht von unabhängiger Seite überprüft und wird keine Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit gegeben, weshalb kein Vertrauen in diese Information gesetzt werden sollte.

Weder die Flughafen Wien AG noch ihre verbundenen Unternehmen, Vertreter haften in irgendeiner Weise (durch Fahrlässigkeit oder anderweitig) für Verluste, die sich aus der Verwendung dieser Präsentation oder seines Inhalts oder anderweitig in Verbindung mit dieser Präsentation ergeben.